



Fragen und Antworten zur Evakuierung und Bombenentschärfung am 22. Juni 2020

Der Sperrkreis ist bis 18.00 Uhr zu verlassen.

Alle Geschäfte/Büros/Praxen etc. haben bis 17.00 Uhr zu schließen.

Die Stadt Nordhausen hat für die Evakuierung folgende Evakuierungszentren eingerichtet:

- Staatliche Grund- und Regelschule „Am Förstemannweg“, Nordhausen-Ost, Ostrower Str. 13, 99734 Nordhausen.
- Staatliche Regelschule „Gotthold Ephraim Lessing“, Am Salzgraben 4 99734 Nordhausen.

Evakuierungszentren sind ab 16.00 Uhr geöffnet!!!

Hinweis Hygienemaßnahmen in Evakuierungszentren:

- Es gelten die Maßgaben der Thüringer Verordnung über grundlegende Infektionsschutzregeln zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2
- Zutritt zum Evakuierungszentrum muss aufgrund einer Maßgabe des Gesundheitsamtes verweigert werden:

- Ausschluss von Personen mit Symptomen einer COVID-19-Erkrankung,
- Ausschluss von Personen mit jeglichen Erkältungssymptomen,

Haben Sie Symptomen? Bitte melden Sie sich bereits vorab über den Cityruf 696-115! Die Beschäftigten werden eine individuelle Lösung finden!

- Zur Kontaktnachverfolgung werden die Daten der Bürgerinnen und Bürger aufgenommen.
- In den Evakuierungszentren besteht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasenbedeckung, wenn der Mindestabstand von 1,5 Meter nicht eingehalten werden kann (Eingang, Toilettengänge, etc.).

1. Wo werde ich über den Evakuierungsradius informiert?

Alle Informationen zur Evakuierung bzw. Entschärfung erhalten Sie auf [der städtischen Homepage](#).

2. Darf man „auf eigene Gefahr“ zuhause bleiben?

Nein. Es wurde die Evakuierung der gesamten Schutzzone angeordnet. Den Anweisungen der Rettungs- und Sicherheitskräfte ist unbedingt Folge zu leisten. Ein Verbleib im Evakuierungsbereich ist auch „auf eigene Gefahr“ verboten.



3. Was passiert, wenn sich Personen weiterhin im Evakuierungsbereich aufhalten?

Hunderte Rettungs- und Sicherheitskräfte werden im Einsatz sein. Nach offiziellem Abschluss der Evakuierung wird noch einmal überprüft, ob auch wirklich niemand zurückbleibt. Erst danach erfolgt die Bombenentschärfung.

Hinweis: Jede zurückbleibende Person verzögert die Entschärfung und damit die Evakuierung!

4. Erfolgt ein Transport zu den Evakuierungszentren?

Der ÖPNV im Stadtgebiet ist kostenfrei!

Um den Innenstadtbereich zu verlassen um Verwandte und Bekannte oder die Evakuierungszentren aufzusuchen, können die Bürgerinnen und Bürger den ÖPNV kostenfrei nutzen!

- Über die Straßenbahnlinie 2: Staatlichen Grund- und Regelschule „Am Förstemannweg“, Nordhausen-Ost, Ostrower Str. 13, 99734 Nordhausen,
- Über die Stadtbuslinie A: Staatliche Regelschule „Gotthold Ephraim Lessing“, Am Salzgraben 4 99734 Nordhausen.

Hinweis: Pflegebedürftige und bewegungseingeschränkte Bewohnerinnen und Bewohner werden gebeten, bereits vorab über den City-Ruf 03631/ 696 115 einen Krankentransport anzumelden.

5. Wie werden die informiert, die keinen Zugang zu Internet/Social Media haben?

Es werden alle Medien informiert und von der Stadt auf dem Laufenden gehalten (Radio, Fernsehen und Zeitung). → Frage 13.

6. Muss man sich auf eine Übernachtung einstellen?

Momentan gehen wir davon aus, dass die Bombe im Laufe des heutigen Tages entschärft werden kann.

7. Werden die Menschen in den Evakuierungszentren gepflegt?

In den Notunterkünften wird es aufgrund der Hygieneregeln keine Voll-Verpflegungen geben.

Hinweis für alle, die spezielle Nahrung und/oder Medikamente benötigen: Zu evakuierende Bewohnerinnen und Bewohner sollen unbedingt an ihre medizinische Versorgung, Versorgung mit speziellen Lebensmitteln (Diätkost, Baby- und Kleinkindnahrung, etc.) denken und diese in ausreichender Menge mitführen.



8. Welche Ansprechpartner stehen vor Ort zur Verfügung?

Die Evakuierung wird durch Rettungs- und Sicherheitskräfte abgesichert. Diese können Ihnen Auskunft geben. Auch sind Evakuierungsteams während der Evakuierung in der Schutzzone unterwegs, die ansprechbar und hilfsbereit sind. Zentrale Informationen erhalten Sie ebenfalls in den Evakuierungszentren.

9. Wie muss ich meine Wohnung/mein Haus hinterlassen?

- Bitte schalten Sie alle elektronischen Geräte aus!
- Bitte schalten Sie das Licht aus, löschen alle Kerzen und schließen sie alle Haustüren und Fenster ab.
- Bitte lassen Sie Rollläden oder Jalousien nicht herunter. Für die Evakuierungsteams ist es wichtig, einen Blick in die Fenster werfen zu können, um hilfsbedürftige oder nicht gehfähige Personen erkennen zu können.
- Ein Abstellen von Gas, Strom oder Wasser ist nicht notwendig.
- Die Polizei wird während und nach den Evakuierungsmaßnahmen die Schutzzone intensiv bestreifen und absichern.

10. Was sollte ich beim Verlassen meiner Wohnung/meines Hauses mitnehmen?

Bitte führen Sie alle wichtigen persönlichen Dokumente, darunter Personalausweis, Führerschein oder medizinische Dokumente, mit sich.

Zu evakuierende Bewohnerinnen und Bewohner sollen unbedingt an ihre medizinische Versorgung, Versorgung mit speziellen Lebensmitteln (Diätkost, Baby- und Kleinkindnahrung, etc.) denken und diese in ausreichender Menge mitführen.

11. Was passiert mit Haustieren?

Wenn Sie Haustiere haben, versorgen Sie diese bitte vor verlassen Ihrer Wohnung bzw. Hauses ausreichend. Nehmen Sie sie nur mit, wenn der Verbleib in den nächsten Stunden in der Wohnung nicht möglich ist. In den Evakuierungszentren besteht keine Möglichkeit zur Unterbringung von Haustieren.

12. Wie lange dauert die Entschärfung?

Die Entschärfung kann erst nach Abschluss der Evakuierung beginnen. Der Sprengmeister kann noch keine genaue Zeitspanne benennen, da immer wieder etwas Unvorhergesehenes geschehen kann.



Zum jetzigen Zeitpunkt geht das Lagezentrum von Entschärfungsarbeiten bis in die Abendstunden aus.

13. Wie bekommt man mit, dass die Evakuierung aufgehoben ist?

Aktuelle Informationen erhalten Sie über:

- Den City-Ruf des Ordnungsamtes telefonisch unter **03631/696115** oder per E-Mail.
- Die wichtigsten Informationen und Hinweise zur Durchführung der Evakuierung erhalten Sie auf
 - [der städtischen Homepage](#),
 - der [städtischen Facebook-Seite "Stadtverwaltung Nordhausen am Harz"](#)
 - dem städtischen [Instagram-Kanal](#),
 - dem städtischen [Twitter-Kanal](#).
- Nordhäuser Medienkanäle wie www.ta-nordhausen.de; www.nnz-online.de, [Radio ENNO 100.4](#), [Stadtansichten](#), etc.
- Regionale und überregionale Medien (Radio, Internet, Fernsehen).
- Diverse Notfall-Informations- und Nachrichten-Apps des Bundes: [Warn-App NINA](#), [KATWARN](#).

